

W 7.3.3.1a DAkkS-akkreditierte Kalibrierung SCHMIDT® Strömungssensoren Checkliste zur Definition des beauftragten Umfangs



Damit wir die DAkkS-akkreditierte Kalibrierung Ihres thermischen SCHMIDT® Strömungssensors reibungslos durchführen können, bitten wir Sie um folgende Informationen vorab:

Sensordaten: *Für Fremdgeräte → bitte gesonderte Checkliste verwenden!*

Hersteller¹: SCHMIDT Technology Ihre Referenz: _____

Modell¹: _____ Art.-Nr.¹: _____

Serien-Nr.¹: _____ Konfiguration: _____

Optionale Angaben (kann durch Seriennummer definiert werden):

Fühlerlänge: _____ Messbereich²: _____

Messrichtung: uni-direktional bi-direktional
¹ Pflichtangaben bei Service-Rücksendung!

SCHMIDT® ausfüllen:

iO niO

Bezug zu (Angebot / Auftrag):

² Max. Messbereich für eine DAkkS-akkreditierte Kalibrierung beträgt $w_N = 35$ m/s

Sensoradaptionen:

Zum Anschluss des Sensors vorgenommene Modifikationen müssen vorab von Ihnen rückgängig gemacht werden, alternativ legen Sie einen passenden Adapterstecker bei (eine Seite mit offenen Kabelenden). Sollten dennoch einer erfolgreichen Kalibrierung entgegenstehende Adaptionen am zu kalibrierenden Sensor vorhanden sein, werden diese durch uns demontiert und nach erfolgter Kalibrierung **nicht** wieder angebracht (aus Haftungsgründen). Die Loseile werden der Rücklieferung beigelegt. Wir behalten uns vor, bei einem Demontageaufwand von mehr als 5 Minuten/Sensor, pauschal **25 €/Sensor** in Rechnung zu stellen. Bei Gefahr einer drohenden Beschädigung des Sensors oder einem unzumutbaren Demontageaufwand behalten wir uns vor, die Kalibrierung nach Auftragsannahme noch abzulehnen.

Informationen zu Sensoradaptionen gelesen und akzeptiert

iO niO

Dekontaminationserklärung:

Zum Schutz unserer Mitarbeiter vor gefährlichen oder gesundheitsgefährdenden Substanzen, darf das Paket nicht geöffnet werden, wenn den Versandpapieren unsere eigene „SCHMIDT® Dekontaminationserklärung“ nicht beiliegt. Das Formular „Dekontaminationserklärung von Strömungssensoren“ steht auf unserer Homepage zum Download zur Verfügung.

SCHMIDT® Dekontaminationserklärung ausgefüllt, unterschrieben und beigelegt

iO niO

Umfang DAkkS-akkreditierte Kalibrierung:

Auswahl Kalibrierpunkte:

SCHMIDT®-Standard (5 Kalibrierpunkte nach Datenblatt „DAkkS-akkreditierte Kalibrierung“)

5 Kalibrierpunkte individuell nach Ihrer Vorgabe (w_N in m/s):
P1 _____ P2 _____ P3 _____ P4 _____ P5 _____

Zusätzliche Kalibrierpunkte individuell nach Ihrer Vorgabe gegen Aufpreis (w_N in m/s):
P6 _____ P7 _____ P8 _____ P9 _____ P10 _____

Auswahl Ausgangssignal: *(nur ein Ausgangssignal pro Kalibriervorgang)*

0-10 V 4-20 mA

Konformitätsbewertung (nach RL-ST-200) → Standard = hohes Vertrauensniveau:

Abweichend vom Standard wähle ich: niedriges Vertrauensniveau keine Konformitätsaussage

Kalibrierposition: Kalibrierung erfolgt am akkreditierten Standardmesspunkt „Position 72 mm“.

Optionaler Umfang (nur bei Service-Rücksendung; Reinigung und Neu-Justage³):

Sensor-Reinigung bei sichtbarer Verschmutzung (nach „as found“ Kalibrierung; erfordert Neu-Justage³ und zweite DAkkS-akkreditierte Kalibrierung „as left“; separat angeboten bei erkannter Verschmutzung nach Wareneingangsprüfung)

oder

Neu-Justage³ generell, unabhängig vom Kalibrierergebnis „as found“ (bei Anlieferung)
(nach erfolgter „as found“-Kalibrierung wird der Sensorkopf gereinigt, der Sensor neu justiert und abschließend eine zweite DAkkS-akkreditierte Kalibrierung „as left“ durchgeführt)

iO niO

³ Die Neu-Justage erfolgt grundsätzlich über den gesamten gerätespezifischen Messbereich. Eine ggf. vorhandene Skalierung wird nicht berücksichtigt.

Besondere Hinweise und Sonderwünsche:

Kalibrierlabor (ggf.):
 iO niO

Datum, Unterschrift:

iO niO